

© Lukas Schaller

Bildungscampus Friedrich Fexer

Attemsgasse 22
1220 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR
querkraft architekten
skyline architekten

BAUHERRSCHAFT
Stadt Wien, MA 19 - Architektur und Stadtgestaltung

TRAGWERKSPLANUNG
FCP

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR
korbwurf landschaftsarchitektur

FERTIGSTELLUNG
2017

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSDATUM
11. Januar 2021

In Wien wurde in den letzten Jahren ein neues Schulbauprogramm entwickelt. Der Bildungscampus Attemsgasse im 22. Bezirk ist das mittlerweile sechste Projekt und ein weiterer Schritt zum altersübergreifenden, gemeinsamen Lernen. Erstmals wurde ein „Campus plus“ realisiert, für 800 Kinder im Krabbelstubenalter, Kindergarten, in der Volksschule, der Sonderpädagogik, mit Angeboten von Hort, Musikschule und Jugendzentrum. Insgesamt werden die 17-klassige Ganztagsvolksschule und ein 12-gruppiger Kindergarten unter einem Dach vereint. Jeweils vier Schulklassen, eine heilpädagogische Gruppe und zwei Kindergartengruppen sind auf einer Ebene räumlich zu einem Bildungsbereich zusammengefasst, in dem miteinander gelernt, gespielt, an Projekten gearbeitet und der Tag gemeinsam verbracht wird. Im Erdgeschoß sind drei Kleinkindergruppen, ein Therapiebereich sowie zwei Förderklassen untergebracht, die sich zum Garten orientieren, plus die Expositur der Musikschule Donaustadt.

Die offene, flexibel adaptierbare Gebäudestruktur ist Voraussetzung für dieses Bildungskonzept. Ein Raumgerüst mit Füllungen. In jedem Bildungsbereich können mit geringem Aufwand individuelle Räume eingerichtet werden und kurzfristig an pädagogische Erfordernisse angepasst werden. Eingeschnittene Atrien und die mehrgeschoßige Hauptstiege bringt viel Licht und Großzügigkeit in das Gebäude. Die 3 Meter tiefe, umlaufende „Ereigniszone“ mit ihren offenen Aneignungsflächen für wechselnde Bespielung belebt den ansonsten kompakten Baukörper im städtebaulich heterogenen Umfeld und schafft Identität.

Durch die Nord-Süd-Ausrichtung des Gebäudes entstehen im Osten ein großzügiger geschützter Freiraum und ein Sportbereich. Der Turnsaal ragt mit der oberen Hälfte ins Grün und ist im Untergeschoß mit dem Hauptgebäude verbunden. Über Außentreppen ist dieser Garten von den Klassen- und Kindergartenräumen auf kurzem Weg erreichbar. (Text: Martina Pfeifer Steiner)



© Lukas Schaller



© Lukas Schaller



© Lukas Schaller

DATENBLATT

Architektur: querkraft architekten (Jakob Dunkl, Gerd Erhartt, Peter Sapp)
Architektur / Ausführungsplanung: skyline architekten (Udo-Friedrich Schuster, Herbert Schiff, Christian Schuppa, Peter Todorov)
Bauherrschaft: Stadt Wien, MA 19 - Architektur und Stadtgestaltung
Tragwerksplanung: FCP
Landschaftsarchitektur: korbwurf landschaftsarchitektur (Korbinian Lechner)
Fotografie: Lukas Schaller

Maßnahme: Neubau
Funktion: Bildung

Wettbewerb: 2014
Fertigstellung: 2017

Bruttogeschossfläche: 13.356 m²
Nutzfläche: 8.200 m²

NACHHALTIGKEIT

Materialwahl: Stahlbeton

PUBLIKATIONEN

Neue Lernwelten Impulsgebende Schulen und Kindergärten in Österreich, Hrsg. Christian Kühn, ÖISS — Österreichisches Institut für Schul- und Sportstättenbau, JOVIS

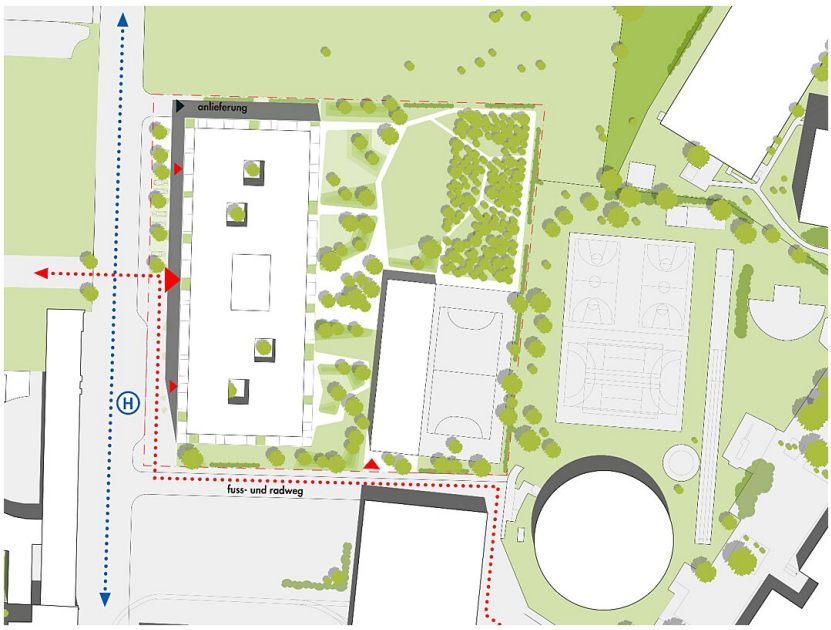
WEITERE TEXTE

Bildungscampus Friedrich Fexer, ÖISS, 24.11.2025



© Lukas Schaller

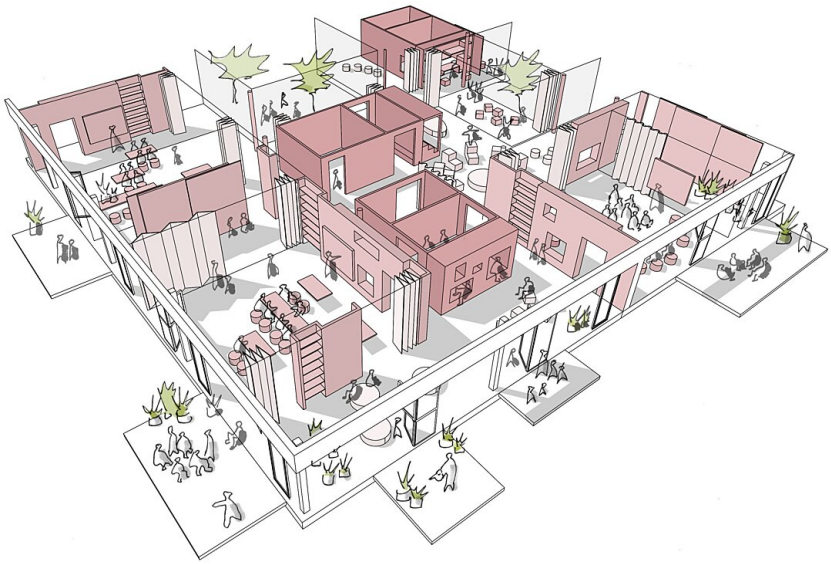
Bildungscampus Friedrich Fexer



Lageplan

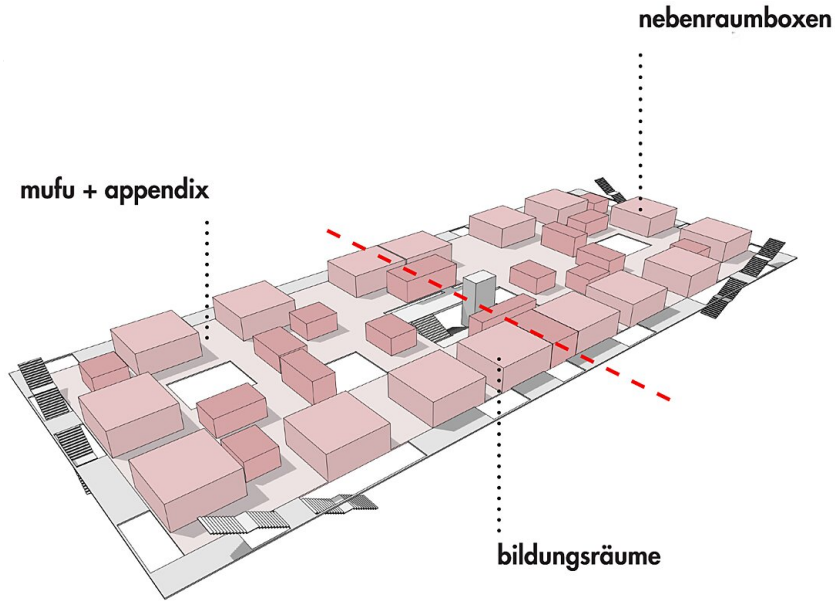


Grundriss

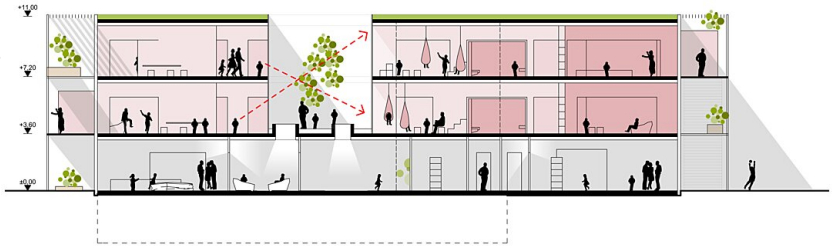


Axonometrie

Bildungscampus Friedrich Fexer



Infografik



Schnitt